Zeitschrift: Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle

Band: 33 (1965)

Heft: 5

Artikel: Udo Jürgens singt auf Vogue DV. 14179

Autor: Jürgens, Udo

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-569051

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

U DO JÜRGENS singt auf Vogue DV. 14179

Einer wird gehen - Finito l'amore

Text und Musik: Udo Jürgens

Einer wird gehen, Einer wird einsam sein. Heute scheint uns Beiden die Sonne, Aber morgen ist einer von uns allein.

Lege die Karten einmal offen hin. Lügen, nein, das hat in der Liebe, auch wenn es mal schön war, Doch keinen Sinn.

Frage doch nicht, was aus mir wird! Frag' nicht danach, wohin das führt, Denn ich bilde mir ein: Ich hab' geträumt — und nichts versäumt.

Einer wird gehen,
Einer wird einsam sein.
Schön waren meine Träume vom Leben,
— — vom Leben zu Zwei'n!



Finito l'amore!
Die Liebe ist aus.
Finito l'amore!
Wir gehen nach Haus.
Doch unsere Wege sind nicht mehr vereint,
Ich sah Deine Augen: Du hast nicht geweint.

Finito l'amore!
Was kümmerts die Welt! —
Finito l'amore —
Was bricht, und was hält!
Das Leben geht weiter, sind wir auch allein.
Was nützen die Tränen, es muss wohl so sein.

Dieselben Sterne, und der Wind und das Meer; Dieselben Blumen duften heut' noch so schwer. Dieselben Nächte werden niemals vergehn! Nur für die Andern, — unser Glück muss vergehn.

Finito l'amore. So schön war die Zeit Und keine der Stunden hab' ich je bereut. In meinen Gedanken kommt alles noch vor. Finito l'amore, — finito l'amor!

